



Pressemitteilung

Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, St. Elisabeth Mayen

Mayen, 12. September 2011

**Gemeinschaftsklinikum
Koblenz-Mayen**

ZENTRALE DIENSTE

Kerstin Macher
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Koblenzer Straße 115-155
56073 Koblenz

Telefon: 0261 / 499- 1004
Telefax: 0261 / 499- 1020

kerstin.macher@
gemeinschaftsklinikum.de
www.gemeinschaftsklinikum.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Koblenz
BLZ: 570 501 20
Konto: 489

Postbank Köln
BLZ: 370 100 50
Konto: 386 54-505

Mayener Krankenhaus bietet eine Stillambulanz an

Expertinnen informieren rund um die gesündeste Kost für Neugeborene

MAYEN. Die ersten sechs Monate sollte ein Neugeborenes ausschließlich gestillt werden, um eine stabile Immunabwehr aufzubauen und damit vor Infektionskrankheiten geschützt zu sein – das empfehlen die Nationale Stillkommission und die Weltgesundheitsorganisation (WHO). Um Frauen zum Stillen zu ermutigen, macht die 14. internationale Weltstillwoche unter dem Motto: „Stillen – sprich darüber!“ vom 3. bis zum 9. Oktober deutschlandweit mit einem vielseitigen Programm auf die Vorteile von Muttermilch aufmerksam. Auch im Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, St. Elisabeth Mayen haben frischgebackene Mamas Gelegenheit, sich umfassend über das Thema Stillen beraten zu lassen. Jeden Montag und Donnerstag zwischen 8 und 10 Uhr informieren Expertinnen telefonisch oder vereinbaren einen persönlichen Gesprächstermin. Eine Übersicht über das weitere Programm der Elternschule am Mayener Krankenhaus finden Sie unter www.gemeinschaftsklinikum.de.



Im Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, St. Elisabeth Mayen helfen ausgewiesene Expertinnen bei Fragen und Stillproblemen kompetent weiter, denn Muttermilch ist die beste Nahrung für Neugeborene.

Foto: Breuer